

10. Internationale MES-Tagung 2018

Projektberichte aus Prozessindustrie
und diskreter Fertigung

26. April 2018
Convention Center (CC)
Hannover • Germany

hannovermesse.de/de/mes

Englische
Simultanübersetzung
+ Guided Tour
MES Solutions



Gemeinsam mit
HANNOVER MESSE 2018

CeMAT



Deutsche Messe



Connected Manufacturing – Digital Production

Im Zentrum der vernetzten Produktion arbeitet auch im Industrie-4.0-Zeitalter meist ein Manufacturing-Execution-System. Auf der HANNOVER MESSE 2018 liefert die Internationale MES-Tagung nun zum zehnten Mal Anregungen, wie sich mit werksnaher Software in der diskreten Fertigung und Prozessindustrie effizienter produzieren lässt. Die simultan ins Englische übersetzte Tagung findet am 26. April als Teil der Leitmesse Digital Factory statt. Mit dem Motiv „Connected Manufacturing – Digital Production“ steht die Praxis im Vordergrund: Vertreter von erfolgreichen Unternehmen verraten, wie sie etwa mit Online-Auswertungen ihre Anlagenleistung verbessern oder MES-gestützt Flugzeugteile instand halten. Hinzu kommt eine Podiumsdiskussion über die Chancen und Risiken, Produktionsabläufe mit Cloud-Software zu steuern.

Gemeinsam mit dem Verein Deutscher Ingenieure e. V. (VDI), dem Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e. V. (VDMA), der Interessengemeinschaft Automatisierungstechnik der Prozessindustrie e. V. (NAMUR) und dem Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie e. V. (ZVEI) laden wir Sie zu einem branchenübergreifenden Überblick zum Einsatz von Manufacturing-Execution-Systemen ein.



Bild: Fotolia/zapp2photo

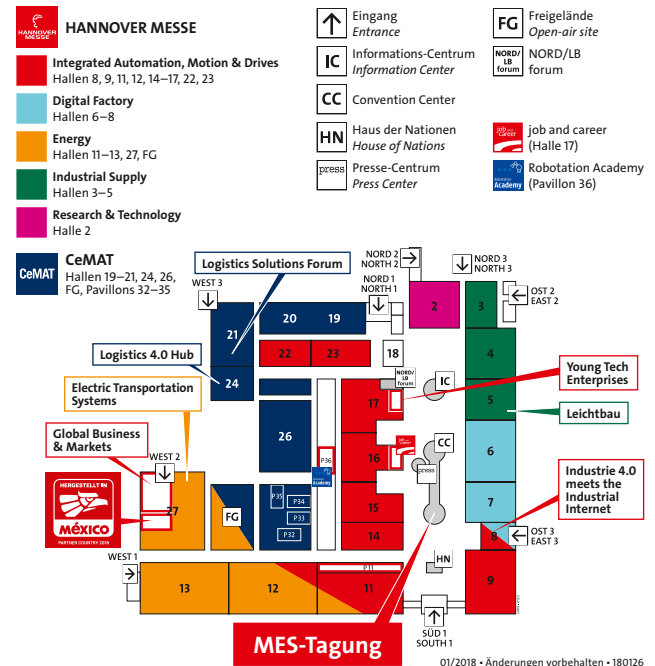
Anmeldung und Veranstaltungsort

Die Teilnahme an der internationalen MES-Tagung ist in Verbindung mit einer Messeeintrittskarte kostenfrei.

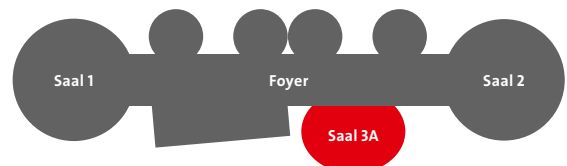
■ **Veranstaltungsort:** Convention Center (CC), Saal 3A

■ **Teilnahmegebühr** Guided Tour „MES Solutions“:
13,00 Euro (zzgl. gesetzl. MwSt.)

Online-Anmeldung ab Ende Februar unter:
www.hannovermesse.de/de/mes



Raumplan Convention Center (CC)



10. Internationale MES-Tagung

	Agenda	Referent
10.30	Begrüßung und Einleitung	Patrick C. Prather: Redaktionsleitung, IT&Production/TeDo Verlag GmbH
10.40	Keynote: Interoperabilität als Basis von Wandlungsfähigkeit in der Produktion von morgen ■ Wandlungsfähige Fertigungssysteme ■ Wandlungsfähigkeit erfordert Interoperabilität ■ Interoperabilität erfordert offene Standards	 Dr.-Ing. Olaf Sauer: VDI-Gremium Digitale Transformation/ Stellvertreter des Institutsleiters, Fraunhofer IOSB „Eine der Herausforderungen für die Industrie-4.0-IT-Architektur ist die Fähigkeit, sich an Änderungen anzupassen – sei es, dass neue Anlagen oder Produktionsprozesse in das System eingebracht werden oder bestehende Produktionssysteme verändert werden, z. B. weil eine Produktvariante zusätzlich gefertigt werden soll. Diese Fähigkeit bezeichnen wir als Wandlungsfähige Informationstechnik – bezogen nicht nur auf die physikalische Ebene, sondern verstärkt auch auf Software.“
11.00	Plattform-Ökonomie – für wen ist MES in der Cloud ökonomisch? ■ Große Einsparungspotenziale in der Produktion ■ Verbesserung von Time to Market neuer Features ■ Zugang zu technologisch hochwertigen Diensten	 Dr. Josef Walzl Global Segment Lead – Industrial Software, Amazon Web Services Volker Burch Vice President Advanced Technology, iTAC Software AG „Vonseiten des Plattformbetreibers AWS und von der Seite eines Plattformnutzers, des MES-Anbieters iTAC Software AG, wird an konkreten Beispielen beleuchtet, welche Vorteile die Nutzung des AWS-Platformservices bei Erstellung und Betrieb von industriellen Anwendungen in der Produktion bieten. Dabei werden auch Herausforderungen angesprochen, welche auf dem Weg zu diesem Ansatz zu beachten sind.“ 
11.30	Industrie 4.0 mittels MES – Sieben Schritte zur digitalen Transformation ■ Shopfloor-IT im Mittelstand ■ Organisatorische Hürden ■ Geschäftsprozesse und MES	 Stig Victor Petersen Vice President Operations, Hamlet Protein A/S, Dänemark „Hamlet Protein A/S ist ein dänischer Fachhersteller von Proteinen zur Fütterung von Jungtieren. Das erhebliche Wachstum des Unternehmens in den letzten Jahren ist auch der Erkenntnis geschuldet, dass IT-basierte Intelligenz der Schlüssel zu effizienteren Geschäftsprozessen ist. In diesem Kontext führte Hamlet Protein in den letzten sechs Jahren ein MES ein, das heute täglich beste Dienste leistet.“
12.00	Mittagspause inklusive kleinem Imbiss	
12.45	Podiumsdiskussion: MES in der Plattform als Katalysator für die Umsetzung von Industrie 4.0 „Plattform-Ökonomie wird auch im Bereich von MES immer mehr zu einem wichtigen Thema. Viele Unternehmen sind stark verunsichert, brauchen Unterstützung und suchen gezielt nach Anregungen, diese bietet die Podiumsdiskussion. Das Thema „MES in der Plattform“ wird aktuell diffus diskutiert und ist für die Unternehmen sicherlich mit unterschiedlichen Risiken verbunden. Die Frage wird sein, ob es langfristig eine Alternative zur cloudbasierten MES-Lösung bei der Umsetzung von Industrie 4.0 geben wird. Hierüber wird ebenso diskutiert wie auch darüber, wie sich die Unternehmen im Bereich MES für die Zukunft aufstellen können.“	Moderation: Dr. Christine Lötters, CEO, SCL Strategy Communication Public Relations Teilnehmer: ■ Volkhard Bregulla, Vice President Manufacturing, Automotive and IoT, Global Sales DACH & Russia, Hewlett Packard Enterprise ■ Wolfgang Dedden, Senior Project Manager, Manufacturing Intelligence & Solution Design, Engineering and Technology, Bayer AG ■ Dr. Hartwig Düsing, Vertriebsleiter, gbo datacomp GmbH ■ Andreas Kirsch, Vorstand, Guardus Solutions AG ■ Dr.-Ing. Florian von der Hagen, Director Engineering Solutions, Lufthansa Industry Solutions  Dr. C. LöttersV. BregullaW. DeddenDr. H. DüsingA. KirschDr.-Ing. F. von der Hagen
13.30	Erfrischungspause	
13.45	Gilt die Automatisierungspyramide noch? ■ ERP und MES: fachliche und technische Abgrenzung ■ Projektherausforderungen: Anforderungsklä rung und Anbieterauswahl ■ Risikominderung: Komplexitätsreduktion	 Rainer Gehring Leiter IT & Geschäftsprozessmanagement, Schöller Werk GmbH & Co. KG „Das Schoeller Werk mit Sitz in Hellenthal in der Eifel ist einer der weltweit führenden Hersteller von längsnahtgeschweißten Edelstahlrohren. Die vielfältigen und komplexen Anforderungen unserer Automobil-, Energie- und Industrie-Kunden erfordern eine durchgängige Steuerung und Transparenz vom Kunden- bis zum Fertigungsauftrag an der Anlage. In der gewachsenen Systemumgebung mit mobilen Rückmeldungen der Werker ist die Anbindung und Nutzung der Maschinendaten aus dem Shopfloor der nächste Meilenstein.“
14.15	Buderus Schleiftechnik auf dem Weg zur papierlosen Fertigung ■ Papierlose Fertigung im Maschinenbau ■ Personalzeiterfassung ■ Materialflussteuerung	 Andreas Daniel: Controller, Buderus Schleiftechnik GmbH „Mit dem ERP-System Isah und dessen produktionsnahem Modul ShopFloorControl hat sich Buderus Schleiftechnik der Herausforderung ‚papierlose Fertigung‘ gestellt. Dem Maschinenbauer der DVS Gruppe gelang der Einstieg in die digitale Fertigung mit Erfassung der Arbeitszeiten in Echtzeit und der digitalen Darstellung und Steuerung des Arbeitsvorrates. “
14.45	MES in der Instandhaltung von Luftfahrzeugbauteilen ■ Neuausrichtung Räder- und Bremsenwerkstatt ■ Industrialisiertes Luftfahrt-Instandhaltungssystem ■ Losgröße Eins	 Peter Jonas: Gestaltung IT/Prozesse, Lufthansa Technik AG „Im Frankfurter Osthafen entstand auf rund 15.000 m² Hallenfläche die neue Flugzeugräder- und Bremseninstandhaltung der Lufthansa Technik. Bis zu 160 Flugzeugräder und 25 Flugzeugbremsen können hier pro Tag instandgesetzt werden. Mit maßgeschneiderter Automatisierungstechnik, zentral gesteuert durch ein MES, schreitet Lufthansa Technik in großen Schritten in Richtung Digitalisierung.“
15.15	Closing Remarks: anschließend Gesprächsmöglichkeiten und Ausklang	Patrick C. Prather Redaktionsleitung, IT&Production/TeDo Verlag GmbH
15.30 – 17.15	Die Guided Tour „MES Solutions“ führt Sie zu folgenden Ausstellern: GEFASOFT GmbH, GFOS GmbH, Hewlett Packard Enterprise, HUAWEI TECHNOLOGIES, N + P Informationssysteme GmbH	
17.15	Get-together anl. des 10-jährigen Jubiläums auf dem HUAWEI Stand: Halle 6, Stand D18	



Deutsche Messe

Deutsche Messe

Messegelände

30521 Hannover

Germany

Tel. +49 511 89-0

Fax +49 511 89-32626

info@messe.de

www.messe.de

Kontakt

Kongress-Team

Tel. +49 511 89-30995

+49 511 89-30997

congressmanagement@messe.de

Ideelle Träger



Medienpartner



Gold Partner



Sponsoren/Partner

